



## DER BÜRGERMEISTER UND LANDESHAUPTMANN VON WIEN

Zum Geleit!

Heute, gegen Ende des 20. Jahrhunderts, findet sich Wien in einem veränderten Europa wieder. Mit der Zäsur des Jahres 1989, dem Fall des Eisernen Vorhangs, endete die alte, durch den Ost-West-Gegensatz geprägte Nachkriegsordnung. Seither vollzieht sich nicht nur der mühevoll Umbau der ehemaligen Planwirtschaften, sondern rücken auch die Staaten West- und Mitteleuropas in einem ebenso mühevollen Prozeß zu einem gemeinsamen europäischen Wirtschaftsraum zusammen – beide Entwicklungen freilich überschattet vom blutigen Krieg im ehemaligen Jugoslawien.

Eingebettet in dieses kontinentale Spannungsfeld müssen Österreich und seine Bundeshauptstadt ihren Weg ins nächste Jahrhundert suchen – eine Aufgabe, die gleichzeitig Herausforderung und Bewährungsprobe bedeutet. Ausgezeichnete internationale Reputation, hervorragende ökonomische Beziehungen sowohl zu den Industrienationen als auch insbesondere zu den osteuropäischen Staaten, die geopolitische Standortgunst im Herzen des Kontinents sowie nicht zuletzt die im internationalen Vergleich jahrzehntelange wirtschaftliche und soziale Stabilität unseres Landes sind Startvorteile, die wir im Wettbewerb innerhalb eines sich neu formierenden Europas in die Waagschale werfen können.

Europa durchlebt gegenwärtig eine historische Phase, in der mehr denn je politischer Weitblick, staatsmännisches Geschick sowie Mut und Entschlossenheit zur Durchsetzung der hochgesteckten Ziele gefordert sind – eines friedlichen Kontinents zwischen Atlantik und Ural, eines festen europäischen Daches, unter dem alle nationalstaatlichen und föderalen Strukturen genügend Platz und Bewegungsfreiheit finden.

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'H' followed by a smaller, more intricate signature.

Dr. Helmut Zilk  
Bürgermeister und Landeshauptmann  
von Wien

